



Madagaskar

Die Magie der Natur

Lemuren, Stammesrituale, Wale & Traumstrände

16 Tage

ab € 3.790.-

HÖHEPUNKTE

- ❖ Die tanzenden Lemuren
- ❖ Walsafari
- ❖ Famadihana - die Umbettung der Toten
- ❖ Lemuren & Chamäleons hautnah
- ❖ Baobaballee bei Sonnenuntergang
- ❖ Polygami bei den Baras
- ❖ weiße Strände am Kanal von Mozambique
- ❖ Sandsteininformationen im Isalo Nationalpark

KUONI
reisen

REISEKURZBESCHREIBUNG

Kein Ort auf der Erde übertrifft Madagaskars Kombination aus ungewöhnlichen Arten, extremer Artenvielfalt und einzigartigen Lebensräumen. Aufgrund seiner einzigartigen Flora und Fauna, seiner abwechslungsreichen Landschaften und Klimazonen aber auch wegen der schmackhaften madagassischen Küche und der herzlichen Art der Bewohner wird Madagaskar als Reiseland immer beliebter.

Madagaskars Naturschätze sind kaum mit Worten zu beschreiben. Die Insel beherbergt zum Beispiel die weltgrößte Anzahl an endemischen Vogel- und Schmetterlingsarten, Lemuren und Chamäleons, die jedoch aufgrund einer weniger gut entwickelten Infrastruktur mehr als anderswo von Ausrottung bedroht sind. Madagaskar ist seit der Zeit der Dinosaurier vom afrikanischen Festland isoliert und beherbergt seltene Lebensformen, die nirgendwo sonst zu finden sind, darunter über 100 Lemurenarten bis hin zu wild bunten Chamäleons, die von daumennagelgroß bis zwei Fuß lang reichen! Wir beobachten, wie langgliedrige Sifaka-Lemuren vor uns einen Waldweg hinunter „tanzen“, sehen verspielte Kattas und lauschen den unheimlichen Rufen der Indri in den Baumkronen. Diese Lemuren sind, wie viele andere Arten auch, auf Madagaskar einzigartig. Vor Jahrtausenden von Afrika und dem indischen Subkontinent getrennt, entwickelten sich die Tiere und Pflanzen dieses Inselstaates in einer solchen Isolation, daß buchstäblich vier von fünf seiner Arten nirgendwo sonst auf dem Planeten zu finden sind!

Madagaskars touristische Infrastruktur steckt noch immer in den Kinderschuhen und es

bedarf sicherlich noch längere Zeit des Verständnisses für das manchmal nicht so Perfekte. Dafür werden die Besucher mit einer einmaligen Mischung aus Naturreichtum, Kultur und freundlichen Menschen mehr als entschädigt. Erlebt mit mir Madagaskar auf einer eindrucksvollen Reise.

Reisetermin: 16.-31.8.2026



www.aussergewoehnlicheisen.at

16.8.2026 Up in the sky

Wir reisen bequem von Wien oder DE/CH nach Tana, der Hauptstadt Madagaskars.

17.8.2026 Tana

Nach der Ankunft Fahrt ins Hotel. Abendessen.

18.8.2026 Flug nach Toliara. Weiterfahrt nach Ifaty

Abflug nach Toliara. Weiterfahrt nach Ifaty. Ifaty liegt an der Westküste Madagaskars nördlich von Tuléar und bietet sowohl weiße Sandstrände mit Kokospalmen am Kanal von Mozambique als auch die Idylle eines traditionellen Fischerdorfes. Wir laufen am Strand und beobachten die Fischer bei ihrer Arbeit, genießen fangfrische Meeresfrüchte und einen Gin Tonic. Übernachtung.

19.8.2026 Walbeobachtung

Ifaty ist ein großartiger Ort für Walbeobachtungen, vor allem von Juli bis September. Buckelwale ziehen in die warmen Gewässer des Indischen Ozeans, um dort zu gebären. Unser Bootsausflug bietet die beste Möglichkeit diese majestätischen Kreaturen aus nächster Nähe zu beobachten. Neben den Walen sind in den Gewässern vor Ifaty auch mehrere Delfinarten zu Hause.

**20.8.2026 Weiterfahrt nach Ranohira**

Die Fahrt von Toliara nach Ranohira führt uns durch eine beeindruckende Vielfalt von Landschaften: Wir werden über weite Ebenen fahren, die von Dorfgemeinschaften und traditionellen Hütten gesäumt sind. In der Umgebung finden wir auch typische Vegetation der Region, wie die berühmten Baobabs und Euphorbien. Unterwegs können wir kleine, malerische Dörfer passieren und erleben, wie sich die Landschaft langsam von der Küste mit ihrer trockenen, spärlichen Vegetation zu den Bergregionen rund um Ranohira verändert. Wir kommen ebenfalls an den beeindruckenden Gräbern der Mahafaly vorbei, eines Volkes aus dem Südwesten der Insel. Diese Gräber sind große, rechteckige, bemalte Gebäude, die bis zu 15 Meter lang sein können! Die Malereien stellen Szenen aus dem Leben der Verstorbenen dar. Endstation der heutigen Fahrt ist das kleine Dorf von Ranohira.

21.8.2026 Das Isalo - Gebirge

Der Isalo Nationalpark erstreckt sich zwischen einer Höhe von 500 m und 1300 m auf eine spektakuläre Sandsteinformation. Trotz des fast das ganze Jahr über trockenen Klimas ist die Existenz von mehreren Wasserstellen im Gebirge sensationell. Kleine Bäche und Flüsse ernähren die vielen Oasen in den Schluchten. Der Kontrast zwischen der äußeren trockenen und der grünen Vegetation mit Pandanuspalmen innerhalb der Schluchten im Park ist faszinierend. Die Wanderungen im Park führen zu diesen verschiedenen Sehenswürdigkeiten. Im Piscine Naturelle besteht eine Bademöglichkeit. Außerhalb der Schluchten, wo Lemuren und Vögel zu sehen sind, besteht die Florazusammensetzung vorwiegend aus für trockene Gebiete typischen wasserspeichernden Pflanzen. Dickfußpflanzen, Tapiabäume und verschiedene Aloe- und Kalanchoe-Arten sind im südlichen Teil des Parks zu sehen. Am Nachmittag besuchen wir das Maromaniry – Dorf: ein typisches Dorf des Bara-Volkes. Wir werden einem Dorfältesten treffen und mehr über die langjährigen Traditionen und Bräuchen des Bara-Volkes erfahren. Hier erleben wir hautnah den Alltag der polygam lebenden Baras, eines der eindrucksvollsten Völker Madagaskars. Übernachtung wir am Vortag in Ranohira.



22.8.2026 Die Stadt der Tausend und einer Kirche

Die Fahrt führt uns heute über das beeindruckende Hochplateau Madagaskars nach Fianarantsoa, einer der ältesten und kulturell reichsten Städte des Landes. Unterwegs haben wir die Möglichkeit, das kleine Anja-Reservat zu besuchen, ein wunderschönes Schutzgebiet, das besonders für seine große Katta-Lemuren-Population bekannt ist. Im Anja-Reservat können wir die freilebenden Lemuren in ihrer natürlichen Umgebung beobachten. Die Katta-Lemuren, mit ihren markanten, schwarz-weißen Schwanzringen, sind oft in den Bäumen oder auf den Felsen zu sehen, wo sie spielen, sich sonnen oder ihre Nahrung suchen. Das Reservat bietet auch eine beeindruckende Kulisse mit steilen Felsen, dichten Wäldern und einem klaren Fluss, was es zu einem großartigen Ort für Naturbeobachtungen und Fotografie macht. Nach dem Besuch des Reservats setzen wir unsere Reise fort und erreichen Fianarantsoa, wo wir die Stadt und ihre Umgebung weiter erkunden können.

23.8.2026 Antsirabe

Die Reise führt uns von Fianarantsoa über Ambositra nach Antsirabe. Auf dem Weg legen wir einen kurzen Halt in Ambositra ein, um die traditionelle Kunst der Holzkulpturenherstellung zu beobachten. Hier können wir den Einheimischen bei der Arbeit zuschauen, wie sie kunstvolle Figuren, Möbel und andere Holzarbeiten mit präzisen Handgriffen erschaffen. Die Stadt ist bekannt für ihre Natur, Land und Leute Holzhandwerkskunst, die tief in der Kultur und Tradition der Zafimaniry-Völker verwurzelt ist. Nach diesem faszinierenden Stopp setzen wir die Fahrt fort, vorbei an malerischen Reisterrassen und Gemüsefeldern, die das Hochland prägen. Die üppige grüne Landschaft bietet wunderschöne Ausblicke und Fotomöglichkeiten.

**24.8.2026 Umbettung der Toten**

Heute tauchen wir tief in die Rituale der Stämme ein. Mithilfe von einheimischen Kontaktleuten nehmen wir an einem Familienfest teil. Die Totenumbettung oder Totenwende, die Famadihana, ist sicherlich der Brauch auf Madagaskar, der uns Europäern am fremdesten erscheint, gilt uns doch die Ruhe der Toten und die Unantastbarkeit der Gräber als etwas Heiliges. Auf Madagaskar ist die Welt der Ahnen eng mit der Welt der Lebenden verbunden. Das Wiedersehen mit den verstorbenen Familienmitgliedern ist ein absoluter Höhepunkt, der auch den Zusammenhalt der Lebenden stärken soll. In den traditionellen Dorfgemeinschaften werden die Gebeine der Vorfahren mindestens alle zehn Jahre ausgegraben. Jeder Familienclan (foko) feiert das Fest in einem eigenen Rhythmus. Neben gutem Essen gibt es meist auch reichlich Alkohol: Toaka Gasy, ein selbst gebrannter Rum. Ausländer sind bei vielen feiernden Familien willkommen, müssen dann aber mittrinken und vor allem: mittanzen.

25.8.2026 Antsirabe – Miandrivazo

Nach einem entspannten Morgen geht die Reise weiter nach Miandrivazo, einem der heißesten Orte Madagaskars. Während der Fahrt genießen wir beeindruckende Ausblicke auf das sich verändernde Landschaftsbild – von grünen Hochlandebenen bis hin zu den trockeneren Ebenen im Westen.



26.8.2026 Weiterfahrt nach Kirindy

Früh am Morgen Abfahrt auf meist sandiger Piste in Richtung Kirindy durch die abwechslungsreichen Landschaften des westlichen Madagaskars. Vor dem Abendessen steht eine nächtliche Expedition im Kirindy-Reservat auf dem Programm. Diese Tour bietet eine einzigartige Gelegenheit, die nachtaktive Tierwelt zu beobachten, darunter ikonische Arten wie den Fossa, Schlangen, Riesenspringratten und verschiedene faszinierende Insekten. Die Geräusche und die geheimnisvolle Atmosphäre des Waldes bei Nacht machen dieses Erlebnis unvergesslich.

27.8.2026 Kirindy - Morondava

Am Morgen steht der Besuch des Kirindy-Reservats auf dem Programm. Die Trockenwälder bieten eine ideale Gelegenheit, die einzigartige Flora und Fauna dieser Region Madagaskars zu erleben und unvergessliche Begegnungen mit der Natur zu genießen. Wir beobachten den Coua (Coua cristata und Coua gigas) sowie den Paradise Flycatcher oder halten Ausschau nach weißen Lemuren (Verreaux-Sifakas) und braunen Lemuren (Eulemur fulvus). Nach der Wanderung machen sich auf dem Weg nach Morondava. Unterwegs steht ein Besuch der verliebten Baobabs auf dem Programm, zwei beeindruckende Baobab-Bäume, die sich umarmen, ein Symbol für Liebe und Verbundenheit. Diese natürliche Sehenswürdigkeit bietet eine wunderschöne Gelegenheit für Fotos und einen Moment der Besinnung. Anschließend Weiterfahrt zur Baobaballee, einem der bekanntesten Wahrzeichen Madagaskars. Hier können wir die majestätischen Baobab-Bäume im warmen Licht des Sonnenuntergangs bewundern. Die atemberaubende Kulisse, kombiniert mit der friedlichen Atmosphäre, macht diesen Moment zu einem unvergesslichen Highlight der Reise. Deshalb gibt es einen Gin Tonic am Abend oder zwei

28.8.2026 Rückflug nach Tana. Weitefahrt nach Andasibe

Heute erfolgt Ihr Transfer zum Flughafen von Morondava. Wir fliegen nach Tana zurück. Von hier aus Weitefahrt in östlicher Richtung vorbei an malerischen Reisfeldern und bewaldeten Hügeln. Endstation der heutigen Fahrt ist Andasibe, besser bekannt als Perinet-Reservat. Je nach Zeitverfügbarkeit besteht die Möglichkeit eine Nachtexkursion am Rande des Waldes zu unternehmen.

29.8.2026 Wanderungen im Nationalpark

Der Analamazaotra-Nationalpark ist reich an Lemur- Reptilien- und Vogelarten. Hier werden wir den größten lebenden Lemuren der Insel, den Indri, bestaunen. Der Indri beeindruckt besonders wegen seiner markanten Schrei und durch seine weiten Sprünge von bis zu neun Metern. Unter anderem werden viele weitere erstaunliche Tiere und endemische Pflanzen Ihnen auf diesem Spaziergang unter die Augen kommen. Am Nachmittag erwartet uns das private Vakona- Reservat, wo wir zahlreiche Lemuren, Chamäleons, Orchideen und vieles mehr hautnah beobachten können.

**30.8.2026 Heimflug**

Der Heimflug markiert das Ende Ihrer unvergeßlichen Reise durch Madagaskar, die wir mit vielen einzigartigen Erlebnissen und Erinnerungen im Herzen antreten.

31.8.2026 Ankunft in Wien oder D/CH

Übernachtung im eigenen Bett.





INKLUDIERTER LEISTUNGEN

Landarrangement p.P. € 3.790.-
Einbettzuschlag € 595.-

Transfers & Rundfahrt laut Programm mit landesüblichen AC/Bussen, Nächtigungen in Hotels im DZ/DU/WC/ Halbpension, alle Bootstouren (wetterbedingte Änderungen vorbehalten), 2 Inlandsflüge, Eintritte Nationalparks, lokale Taxen.

Extrakosten: Linienflug Wien-Tana-retour (Flüge ab CH/DE auf Anfrage) in der Eco Class ab € 1.000,00 inkl. Taxen, nicht inkludierte Mahlzeiten & Getränke, Reise- und Stornoversicherung, Ausgaben persönlicher Natur, Trinkgelder, optionale Ausflüge und Aktivitäten,

Tarifstand: 1.2.2025 - später eintretende Erhöhung der Flugtarife & Airport/ Sicherheitstaxen bzw. Anstieg der Wechselkurse etc.) gehen zu Lasten der Reiseteilnehmer und werden dem Pauschalpreis aliquot angerechnet.

ZUSATZINFORMATION

Meldeschluss: 31.3.2026 – vorbehaltlich freier Plätze

Min/Maximumteilnehmer : 10-12 Personen
(Kleingruppenaufschlag bei 9 Personen 470€)

Versicherung: Wir empfehlen eine Reiseschutz mit Storno Classic Versicherung der GLOBAL ALLIANZ

Reisepapiere: Teilnehmer an dieser Reise benötigen einen über das Reisende hinaus noch min. 6 Monate gültigen Reisepass sowie ein gültiges Visum

Gesundheitsbestimmungen: Impfungen sind z.Z. der Drucklegung nicht zwingend vorgeschrieben. Hinweise über empfehlenswerte Impfungen erteilt das zuständige Gesundheitsamt oder der Hausarzt.

REISELEITUNG

Dr. Mag. Robert C. Schmid
Ethnologe & mehrfacher
Buchautor.



Bisher erschienene
Publikationen:

- Menschen am Dach der Welt, Aquas Verlag
- Tränen im Wind, Schmid/Ragger Wolf Verlag
- Die letzten Nomaden, Schmid/Bendl, Verlag Styria
- Tibet vom Mythos zur Unendlichkeit, Schmid/Bendl, Holzhausen Verlag
- Die letzten Waldmenschen, Adeva
- Mythos der Südsee, Schmid/ Bendl, Adeva
- Asien Kulte-Feste-Rituale Schmid/Trupp, Verlag Christian Brandstädter

Kontakt: robert@aussergewoehnlichereisen.at
oder 0043 664 39 699 25

Beachten Sie bitte die gesonderten Stornobedingungen: ersetzen Punkt A.7.1.c.1. der Allg. Reisebedingungen ARB 92: ab Buchung bis 31. Tag vor Reiseantritt: 45% des Reisepreises 30.-22. Tag vor Reiseantritt: 75% des Reisepreises, 21.-15. Tag vor Reiseantritt: 90% des Reisepreises, 14.-1. Tag vor Reiseantritt: 100% des Reisepreises, und bei No-show 100% des Reisepreises.

Es gelten die Allgemeine Reisebedingungen (ARB 1992) und die besonderen Reisebedingungen der Reisebüro KUONI GmbH. Anpassung an die Novelle zum Konsumentenschutzgesetz BGBl. 247/93 und an das Gewährleistungsrechts-Änderungsgesetz, BGBl. I Nr. 48/2001 Veranstalter: Reisebüro KUONI GmbH, Eintragsnummer 1998/0272 im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend. <https://www.kuoni.at/agb/>

KUONI
reisen

Reisebüro KUONI GmbH, Kärntner Ring 15, A 1010 Wien,
UID-Nr.: ATU15454700

Kontakt und Buchung: robert@aussergewoehnlichereisen.at
T0043 664 39 699 25